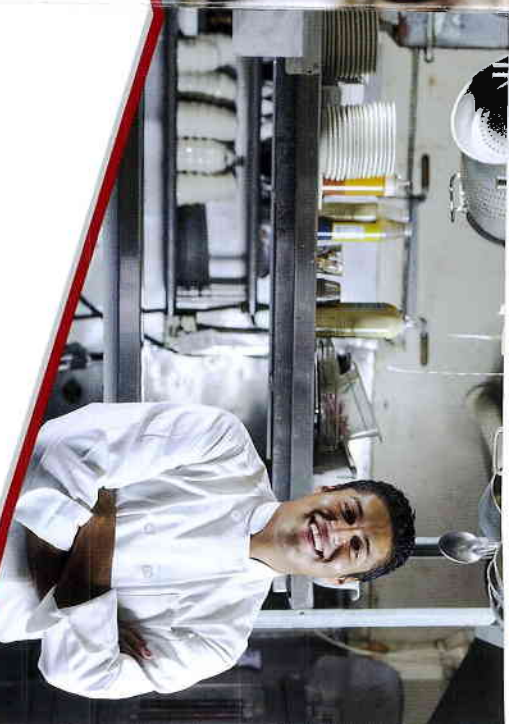




## Fragen an Sie:

# 5



## Das Integrationsjahr

ist ein Hamburger Pilotprojekt für Arbeitslosengeld II-Empfänger mit Sprachförderbedarf, die eine Ausbildung oder Arbeit suchen und einen wichtigen Grundstein für ihre Zukunft legen wollen.

## Ein starker Verbund aus:

erfahrenen Trägern der beruflichen Bildung und zahlreichen Arbeitgebern unterstützt Sie bei Ihrer Aufnahme von Arbeit oder Ausbildung.

## Unser Service für Sie:

Nach einer dreimonatigen Vorbereitung und während der elfmonatigen Beschäftigung bieten wir Ihnen:

- **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung**
- **persönliches Coaching**
- **Sprachunterricht**
- **fachpraktischen Unterricht je nach Branche, in der Sie arbeiten**
- **Unterstützung bei allen Behördenangelegenheiten**

**1** Sind Sie zwischen 25 und 35 Jahre alt?

**2** Bekommen Sie Arbeitslosengeld II?

**3** Sind Sie interessiert an Coaching, Sprachunterricht und Qualifizierung für Ihren Beruf?

**4** Haben Sie Lust, nach einer Vorbereitung, gleich in die Arbeit einzusteigen und endlich Geld zu verdienen?

**5** Möchten Sie Ihre bisherigen Arbeitserfahrungen aus Ihrem Heimatland in Hamburg anwenden?

**Wenn Sie alle Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, ist das Integrationsjahr genau das Richtige für Sie, um erfolgreich zu werden.**





Endlich eine Ausbildung  
oder Arbeit?

Endlich Geld verdienen?  
Endlich anfangen?

**Interesse geweckt?  
Wir beraten Sie gern:**



Sabine Schipporeit  
Heinrich-Gronde-Stieg 1, 200097 Hamburg  
Tel: 040-23703-182  
E-Mail: s.schipporeit@gronede



Dietmar Nix  
Repsoldstr. 27, 200097 Hamburg  
Tel: 040-78856-420  
E-mail: dietmar.nix@bfw.de



Jörg Jacobs  
Am Werder 1, 21073 Hamburg  
Tel: 040-3250 3795-11  
Joerg.Jacobs@dekra.com



Nicole Jahnke-Trautmann  
Gründgenstr. 6, 22309 Hamburg  
Tel: 040-7808 14-10  
E-Mail: njahnke-trautmann@tuev-nord.de



Verbandshaus  
Barbara Lynn & Carmelo Somma  
Heimhuder Str. 81, 20148 Hamburg  
Tel: 040-44 87-52

# DAS INTEGRATIONS JAHR

- der Hamburger Weg zur Eingliederung  
von Arbeitslosengeld II - Empfängern  
mit Sprachförderbedarf in Ausbildung  
und Arbeit

